PD Dr.–Ing. H. Baaser WiSe 2009/2010 Fachhochschule Bingen

## Aufgabenblatt 4 zur Vorlesung

## Berechnungsverfahren in der Produktentwicklung

Ausgabe 25.01.2010

1. Bearbeiter:	Matrikel-Nr.:
2. Bearbeiter:	Matrikel-Nr.:
3. Bearbeiter:	Matrikel-Nr.:

Als Leistungsnachweis sind die nachfolgenden Aufgaben zu bearbeiten und die entscheidenden Lösungsschritte entsprechend zu dokumentieren !

5. Berechnung von Eigenwerten und Eigenvektoren — Inverse Iteration

Die nummerische Lösung charakteristischer Polynome erweist sich in der Praxis – gerade bei der Eigenwertberechnung (sehr) großer Matrizen – als aufwändig und oft zu ungenau.

Daher ist man bestrebt, iterative Verfahren zur Bestimmung der Eigenwerte und -vektoren anzuwenden.

In der Vorlesung ist das einfachste, aber grundlegende Verfahren dazu vorgestellt worden.

Berechnen Sie mit dem *Inversen Iterationsverfahren* nach von Mises den ersten (kleinsten) Eigenwert und zugehörigen Eigenvektor der Hilbert-Matrix 5. Ordnung

$$\mathbf{H}_{5} = \begin{bmatrix} 1 & \frac{1}{2} & \frac{1}{3} & \frac{1}{4} & \frac{1}{5} \\ \frac{1}{2} & \frac{1}{3} & \frac{1}{4} & \frac{1}{5} & \frac{1}{6} \\ \frac{1}{3} & \frac{1}{4} & \frac{1}{5} & \frac{1}{6} & \frac{1}{7} \\ \frac{1}{4} & \frac{1}{5} & \frac{1}{6} & \frac{1}{7} & \frac{1}{8} \\ \frac{1}{5} & \frac{1}{6} & \frac{1}{7} & \frac{1}{9} & \frac{1}{9} \end{bmatrix}.$$

Bei weiterem Interesse, speziell der Bedeutung von  $\mathbf{H}_n$  für nummerische Methoden, siehe auch http://de.wikipedia.org/wiki/Hilbertmatrix.